

# Anzeigebblatt

## für die Erzdiocese Freiburg.

(Beilage zum Freiburger katholischen Kirchenblatt.)

Nro. 14.

Freiburg, den 7. August 1861.

V. Jahrgang.

Nro. 52.

Die Priestere exercitien betr.

Die diesjährigen Priestere exercitien werden abgehalten: in dem Priesterseminar zu St. Peter vom 16. September Abends bis 20. Morgens, zu gleicher Zeit im Kloster Gorheim; in dem theologischen Convict zu Freiburg vom 23. September Abends bis 27. Morgens. Indem wir uns im Uebrigen auf die frühern Ausschreiben beziehen, verordnen wir, daß die Exer= citanten mit Angabe des Ortes, wo sie den priesterlichen Uebungen anzuwohnen gedenken, wenigstens 14 Tage vor dem Be= ginn derselben bei uns sich anzumelden haben. Den ihren über einen Sonntag abwesenden Amtsbrüdern aushelfenden Priestern ertheilen wir Vinationsvollmacht.

Freiburg den 5. August 1861.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Nro 53.

Die Abhaltung des Pastoralconcurses in den Hohenzollern'schen Landen betr.

Der diesjährige Pastoralconcur in den Hohenzollern'schen Landen wird vom 27. August l. J. ab in Bingen von den allort aufgestellten Prosynodal-Examinatoren abgehalten werden. Die Examinanden haben sich am Tage zuvor in Bingen einzufinden. Im Uebrigen verweisen wir auf unsere Verfügung vom 12. Juli 1860 Anzeigebblatt Nro. 11.

Freiburg den 1. August 1861.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Nro. 54.

Pfründauschreibungen.

Die Stadtpfarrei Neustadt mit einem beiläufigen Einkommen von 1150 fl. soll wieder besetzt werden. So lange das dortige Caplaneibeneficium nicht definitiv besetzt ist, hat der Stadtpfarrer die Verpflichtung, einen Vicar zu halten, bezieht jedoch, und zwar nur in diesem Falle für den Vicar aus dem Einkommen der Caplanei jährlich 300 fl. Die Bewerber um diese Stadtpfarrei haben sich mit ihren Gesuchen um Präsentation von Seiten Seiner Durchlaucht des Herrn Fürsten von Fürstenberg an die Fürstlich Fürstenbergische Domänenkanzlei in Donaueschingen zu wenden.

Freiburg den 1. August 1861.

Pfründebefetzungen.

Nro 55.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Carl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Ehingen präsentirten bis= herigen Pfarrer Joseph Stephan Bader von Friedingen a. d. A. wurde am 12. Juli l. J. die canonische Institution ertheilt.

Nro. 56.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Carl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Limpach, Decanat Linzgan, präsentirten bisherigen Pfarrer Joseph Standara von Hartheim und Pfarrverweser zu Rast wurde am 17. Juli l. J. die canonische Institution ertheilt.

Nro. 57.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Carl Egon von Fürstenberg präsentirten Joseph Einhart, bisherigen Caplaneiverweser in Mefkirch wurde am 18. Juli l. J. die canonische Institution auf die Pfarrei Döggingen ertheilt.

**Nro. 58.**

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Carl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Fürstenberg präsentirten bisherigen Pfarrverweser Gabriel Amann in Füzgen wurde am 22. Juli l. J. die canonische Institution ertheilt.

**Nro. 59.**

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Carl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Böhrenbach präsentirten bisherigen Pfarrer Joseph Kaiser von Dürnheim wurde am 24. Juli l. J. die canonische Institution ertheilt.

**Bersezungen der Vicare und Pfarrverweser.**

- Den 18. April: Pfarrverweser Thomas Ecker in Gallmannsweil in gleicher Eigenschaft nach Möggingen.  
 Den 27. Juni: Pfarrverweser Leopold Merklinger in Nasen in gleicher Eigenschaft nach Bräunlingen.  
 Den 27. Juni: Pfarrverweser Math. Kinkenburger in Bräunlingen in gleicher Eigenschaft nach Friedingen.  
 Den 4. Juli: Vicar Aloys Zähringer in Oppenau als Caplaneiverweser nach Elzach.  
 Vicar Wilhelm Thummel in Oberschopfheim in gleicher Eigenschaft nach Oppenau.  
 Den 8. Juli: Pfarrverweser Willibald Oberschneider in Worblingen als Caplaneiverweser nach Ach.  
 Pfarrverweser Paul Staudenmaier in Ehingen in gleicher Eigenschaft nach Worblingen.  
 Den 11. Juli: Priester Adolf Braun als Caplaneiverweser nach Pfaffenweiler.

**Vermischtes.**

**Verzeichniß**

der milden Gaben für den Bonifacius-Verein, welche seit November 1860 bis Ende Juni 1861 eingegangen sind:

(Schluß.)

Landc. Meßkirch: Von Meßkirch durch Fr. A. Haunstetter 7 fl. 12 kr. Landc. Mosbach: Von Neckargerach durch Hr. Pfr. J. Hartmann 2 fl. 30 kr.; von Stein durch Hr. Pfr. Erbacher 1 fl. Landc. Mühlhausen: Von Erzingen durch Hr. Pfr. Groß 1 fl.; von Pforzheim durch Hr. Decan u. Stadtpfr. A. Schuh 23 fl.; von Tiefenbrom durch Hr. Pfr. F. Stockert 13 fl. 20 kr. Landc. Neuenburg: Von Schliengen durch Hr. Dec. u. Pfr. Franz 9 fl. 24 kr. und von Heitersheim durch ebendenselben 1 fl. Landc. Offenburg: Von Bühl durch Hr. Pfr. Stehert 24 fl. 48 kr.; von Durbach durch Landwirth A. Bollmer 25 fl. 6 kr.; von Offenburg durch Herrn Oberkirchenrath Stadtpfr. J. B. Städele 170 fl.; vom erzbischöfl. Decanat Offenburg: durch Hr. Pfr. Ludwig in Appenweiler 1 fl. 24 kr.; durch Hr. Dec. u. Pfr. Schwendemann in Viberach 1 fl. 10 kr.; durch Hr. Pfr. in Behlsbach 2 fl.; durch Hr. Pfr. Stehert in Bühl 16 fl. 31 kr.; durch Hr. Pfr. B. Vivel in Offenburg 2 fl.; von Petersthal 11 fl. 43 kr.; von Urlossen 30 fl. 5 kr.; von Weier durch Hr. Pfr. Disch 3 fl. 30 kr. Landc. Ottersweier: Von Herrenwies durch Hr. Pfr. 1 fl.; von Honau durch Hr. Pfr. L. Weiser 3 fl. 48 kr.; von Iffezheim durch Hr. Pfr. K. Haunß 9 fl. und von Wintersdorf 1 fl. 30 kr.; von Moos durch das erzbischöfl. Decanat 7 fl. 15 kr.; von Neusäß durch Herrn Pfarrer J. Väder 1 fl. 12 kr.; von Singheim durch Hr. Pfr. F. X. Meutet 8 fl. 49 kr. Landc. Philippsburg: Durch's erzbisch. Decanat von Hambrücken 8 fl. 42 kr.; von Neudorf 5 fl.; von Philippsburg 5 fl.; von Wiesenthal u. Waghäusel 13 fl. 12 kr. Landc. Sigmaringen:

Von Bingen durch Hr. Lehrer Hieber 5 fl.; von Hausen a. A. 5 fl. 40 kr. und von Krauchenwies 5 fl. 38 kr.; und von Zell a. A. 3 fl. 24 kr. durch Hr. Dec. u. Pfr. J. G. Engel. Landc. Stockach: Von Morgenwies durch Hr. Pfr. Wetter 1 fl. Landc. Stühlingen: Von Altglashütte 2 fl. 30 kr.; von Bettmaringen 1 fl. 45 kr. durch Herrn Pfarrer Riggler; von Kappel durch Hr. Pfr. A. Gremelspacher 3 fl. 30 kr.; von Saig durch Landwirth J. Trescher 2 fl.; von Untermettingen durch Hr. Pfr. J. Kunle 1 fl. 45 kr. Landc. Tauberbischofsheim: Von Hochhausen durch Hr. Pfr. Dörr 7 fl.; von Königheim durch Hr. Pfr. G. E. Rückert 17 fl. 10 kr. Landc. Triberg: Von Niedereschach durch Hr. Pfr. Matt 1 fl. 24 kr.; von Rippoldsau durch Herrn Pfr. Behringer 1 fl.; von Rohrbach durch Hr. Dec. u. Pfr. Bauer 2 fl. 4 kr.; von Schönbach durch Hr. Pfr. Döbele 7 fl. 36 kr.; von Weilersbach durch Hr. Pfr. Schneiderhan 8 fl. 30 kr. Landc. Brödingen: Von Benzingen durch Hr. Pfr. Volkwein 6 fl. Landc. Billingen: Von Donauerschlingen durch Hr. Prof. Birkenmaier 6 fl. 30 kr.; von Hüfingen 1 fl. 28 kr.; von Löfingen durch Hr. Decan und Stadtpfr. Kaier 31 fl. 47 kr. und durch ebendenselben von Bräunlingen 16 fl. 27 kr.; Billingen durch Hr. Kapl. Kutruff 49 fl. 45 kr. Landc. Waibstadt: Von Grembach und Kirchardt 6 fl.; von Hilsbach 15 fl. 12 kr.; von Rothenberg 9 fl.; von Sinsheim 7 fl. durchs erzbischöfl. Decanat; von Mühlhausen und Thairnbach durch Hr. Pfr. J. B. Gleichmann 20 fl. Landc. Waldshut: Von Krenkingen durch den Hr. Pfarrer 2 fl. Landc. Walldürn: Durch's Erzb. Decanat von Mudau 30 kr.; von Limbach 30 kr.; von Speckbach 30 kr.; von Schlierstadt 30 kr.; von Altheim 30 kr.; von Hettingen 1 fl.; von der Pfarrei Walldürn 21 fl. 30 kr.; von Rippberg 30 kr.; von Hettingenbeuern 30 kr.; von Hainstadt 1 fl., durch

die hochw. Seelsorger der genannten Ortschaften. Landc. Weinheim: Von Dossenheim durch Hrn. Pfarrer Winterer 3 fl.; von Ladenburg durch Hrn. Pfv. Leiblein 20 fl. Landc. Wiesenthal: Von Stetten durch's Erzb. Decanat 2 fl. 20 Kr.; von Säckingen 31 fl. 46 Kr.; von Murg 2 fl. 24 Kr.; von Rheinfelden 7 fl. 4 Kr.; von Wellbach 4 fl. durch Herrn Pfv. Zeller und Herrn Caplan Wehrle; von Schönau durch Hrn. Vicar Dack 63 fl. 50 Kr.; von Wehr durch Hrn. Pfv. Baur 8 fl. 45 Kr. Von Basel durch Hrn. Pfarrer Jurt 180 Frk.; von Schaffhausen durch Hrn. Pfarrer Bohrer 50 Frk.; von Hrn. A. L. Müller in Altdorf 10 Frk.

Hr. Pfarrer Lanz in Obersäckingen spendete 6 Cr. Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Kirchenjahrs von J. G. Klaus. 3ter Jahrgang 3tes Heft, Freiburg, Herder'sche Verlags-handlung 1861.

Herr A. Gfell in Echollach ein schönes großes Crucifix in Holz geschnitzt und gefaßt.

Der Xte Jahresbericht über den Bonifacius-Verein liegt zum Drucke bereit und wird sobald als möglich erscheinen.

Freiburg im Juli 1861.

F. Singer, Cassier.

#### Fromme Stiftungen.

Durch Magnus Sträuble in Oberwihl 500 fl., wovon 257 fl. 30 Kr. zu Gründung eines Schulfonds und 242 fl. 30 Kr. zu 5 hl. Jahrtagsstiftungen bestimmt sind.

In den Kirchenfond zu Niederwihl durch den † Fidel Zimmermann 72 fl. zu zwei heil. Jahrtagsmessen; ferner durch Ungenannt 36 fl. zu einer heiligen Jahrtagsmesse.

In den Kirchenfond zu Schutterwald durch Joh. Junker geb. Schnebelt 72 fl. zu 2 hl. Jahrtagsmessen für ihren † Ehemann Sebastian Junker und sich selbst.

In die Spitalkirche zu Breisach durch Herrn Stadtpfarrer Lender ein Delgemälde im Werth von 210 fl.

In den Kirchenfond Donaueschingen durch den † Decan, Stadtpfarrer Anton Rautter von Stühlingen 75 fl. zu einem hl. Jahrzeitamt; in die Pfarrkirche daselbst durch den dortigen Kreuzerverein und durch Ungenannte Paramente im Werth von 299 fl. 23 Kr.

In den Kirchenfond zu Ringsheim 75 fl. zu einem heil. Jahrzeitamt für den † Michael Kaufmann.

In die Pfarrkirche zu Weier durch Pfarrangehörige Paramente im Werth von 477 fl. 23 Kr.

In den Kirchenfond zu Murg durch Fridolin Zeller 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse für seine †† Eltern Jacob Zeller und Elise geb. Garteisen.

In die Pfarrkirche zu Rückenbach durch verschiedene Wohlthäter Paramente im Werth von 687 fl.

In den Kirchenfond zu Gütenbach 72 fl. zu zwei heiligen Jahrtagsmessen für den † Felix Furtwängler und dessen Sohn, sowie für Sigismund Furtwängler.

In die Pfarrkirche zu Stausen durch Frauen und Jungfrauen 5 Altartücher im Werth von 70 fl.

In die Pfarrkirche Krumbach durch verschiedene Wohlthäter Paramente im Werth von 107 fl. 36 Kr.

In die Pfarrkirche zu Breitnau durch Ungenannt 150 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse.

In den Kirchenfond zu Weilheim durch Peter Gampy und Geschwister 150 fl. zu drei heiligen Jahrtagsmessen.

In den Heiligenfond zu Geislingen durch Jacob Bercher 102 fl. zu zwei heiligen Jahrtagsmessen.

In den Kirchenfond Honstetten durch Anton Thum und Mechtilde geb. Moosbrugger je 36 fl. zu einer heiligen Anniversarmesse.

In die Pfarrkirche zu Lautenbach durch Michael Birk 100 fl. zu Anschaffung einer Ewiglichtlampe.

In den Kapellenfond zu Schlatt unter Krähen durch Catharina Dummel 50 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse für ihre † Tochter.

In den Heiligenfond zu Obergimpern durch Margaretha Dollinger 75 fl. zu einem heiligen Jahrtagamt für den † Johann Hummel und dessen Ehefrau Eva Barbara.

In den Münsterfabrikfond zu Freiburg durch † Jos. Anton Demeter 200 fl. zu Abhaltung eines heil. Jahrzeitamtes für sich und seine gleichfalls † Schwester.

In die neuerbaute Pfarrkirche zu Siegelbach, Dec. Waibstadt durch Pfarrangehörige und verschiedene Wohlthäter Paramente und Kirchengeräthschaften im Werth von 923 fl. 9 Kr.

In den Kirchenfond zu Hafmersheim durch den † Pfarrer und Decan Simon Volkert 150 fl. zu zwei hl. Jahrzeitämtern für sich und seine Eltern, ferner 50 fl. in die Schulfond daselbst zur Anschaffung von Schulrequisiten für arme Kinder aus den Zinsen.

In die Capelle zu Unterbränd, Pfarrei Hubertshofen, durch Gemeindeangehörige eine Fahne im Werth von 80 fl.

In den Heiligenfond zu Durbach 75 fl. zu einem heiligen Jahrzeitamt für Joseph Roth, dessen Ehefrau und Kinder.

In den Kirchenfond zu Mühlenbach 36 fl. zu einer heil. Jahrtagsmesse für die †† Joh. Bapt. Matt und Maria Anna Kern.

In den Kirchenfond zu Honau 36 fl. zu einer heil. Anniversarmesse für die Ehefrau des Altbürgermeisters Schmidt, Theresia geb. Kudloff.

In den Heiligenfond zu Biengen durch Peter Kriechle 50 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse.

In den Heiligenfond zu Flehingen durch Christine Sauter geb. Asperger 75 fl. zu einem hl. Anniversaramt.

In den Heiligenfond zu Stein a. R. durch Cordula Schrack 75 fl. zu einem heiligen Jahrzeitamt.

In den Heiligenfond Neudenau durch Jos. Martin Eckert 75 fl. zu einem hl. Jahrzeitamt für sich und seine † Ehefrau.

In die Kirche zu Schapbach durch Pfarrangehörige Paramente im Werth von 186 fl.

In den Heiligenfond zu Pandshausen 75 fl. zu einem hl. Jahrzeitamt für Daniel Heidelberger.

In den Heiligenfond zu Weitenung 50 fl. zu einem heil. Jahrzeitamt für Anselm Maier.

In den Kirchenfond zu Baden durch Theresia Peter 72 fl. zu zwei heil. Jahrtagsmessen für ihre †† Eltern, Tochter für sich; ferner durch die Erben der † Franz Anton Thier-

gärtner Eheleute 75 fl. zu einem hl. Anniversarant für dieselben.

In den Kirchenfond zu Göschweiler 36 fl. zu einer heil. Anniversarmesse für den † Joh. Zimmermann; ferner 36 fl. zu einem gleichen durch Agatha Frei für ihre † Mutter.

In den Heiligenfond zu Hofgrund durch die † Maria Sommer geb. Steiert 36 fl. zu einem hl. Jahrtag.

In den Heiligenfond zu Altenburg 36 fl. zu einem hl. Jahrtag für Joh. Bapt. Zureich, dessen Ehefrau und beiden Eltern.

In den Heiligenfond zu Murg 36 fl. zu einem hl. Jahrtag für Jacob Döbele und dessen Wittve Apollonia geb. Huber.

In den Heiligenfond zu Neckargerach 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse für Mar. Josepha Schäfer und deren Eltern.

In die Pfarrkirche zu Burgweiler 75 fl. zu einem heiligen Jahrzeitamt für den † Zacharias Futterer zu Spöck.

In die Kirche zu Wenkheim durch Jos. Beuschlein 100 fl. zu Abhaltung eines Engelamtes.

In den Kirchenfond zu Hubertshofen durch Heinrich Doller 36 fl. zu einem hl. Jahrtag für seine † Ehefrau.

In den Kirchenfond zu Hochsal durch Joh. Maise 72 fl. zu Abhaltung zweier Jahrtagsmessen; durch Fridolin Malzacher 36 fl. zu einer gleichen, durch die Erben des Joh. Huber 86 fl. zu Abhaltung eines gleichen.

In den Kirchenfond zu Heidenhofen durch die † Wittve Anna Rothweiler 40 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse.

Durch Bürger Sebastian Haas in Gremelsbach 50 fl. für die dortigen Ortsarmen, 100 fl. in den Armenfond, 100 fl. in den Schulfond, 100 fl. zur Verzierung der Kirche, 200 fl. in den Kirchenfond zu Abhaltung von 4 hl. Jahrtagen für seine Eltern, seinen Bruder und sich selbst.

In den Kirchenfond zu Waldstetten durch die † Elisabeth Merkert 75 fl. zu einem hl. Jahrtag.

In den Armenfond zu Ehingen durch Bürgermeister Martin 50 fl., in den Kirchenfond daselbst durch August Martin und dessen Ehefrau 36 fl. zu einem hl. Jahrtag.

In den Heiligenfond zu Dos 36 fl. zu einem hl. Jahrtag für die †† Jos. Bößler und Clara geb. Enderle.

In den Kirchenfond zu Ittendorf durch die lebige † Anna Maria Fischer 36 fl. zu einem hl. Jahrtag.

In den Kirchenfond zu Guttenbach 75 fl. zu einem heil. Jahrzeitamt für Rosina und Catharina Martin.

In die Kirche zu Herbolzheim durch Handelsmann Jakob Steck zwei Ministrantenröcke im Werth von 25 fl.

In die Pfarrkirche zu Ittendorf durch Familie Straub in Haslach u. Ungenannte eine neue Kirchensahne im Werth von 105 fl.

In die Pfarrkirche zu Kappel, Dec. Stühlingen durch Ungenannte Paramente im Werth von 136 fl.

In den Heiligenfond zu Friesenheim 36 fl. zu einem hl. Jahrtag für den † Pfarrer Santer, 36 fl. zu einem gleichen für Lorenz Eberle und dessen Ehefrau, und 100 fl. zu einem hl. Jahrzeitamt für den † Pfarrer Anton Roth von Ketsch.

In den Pfarrkirchenfond zu Gengenbach 75 fl. zu einem hl. Jahrzeitamt für Matthias Meile von Strohbach u. 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse für den † Wetterer.

In den Kirchenfond zu Niedböhlingen 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse durch die † Francisca Letzhauser.

In den Heiligenfond zu Gremelsbach durch Waldburga Kuengle 36 fl. zu einer h. Anniversarmesse.

In den Kirchenfond zu Oberschopfheim 36 fl. zu einem hl. Jahrtag für den † Pfarrer Wetterer und seine Eltern.

In den Kirchenfond zu Königheim 72 fl. zu 2 hl. Anniversarmessen für die † Georg Joseph Gries Eheleute.

In die Pfarrkirche zu Urnau Paramente im Werth von 220 fl. 30 kr.

In den Heiligenfond zu Limbach durch Adam Schauder 100 fl. wovon die Zinsen für arme Kranke oder Erstkommunikanten zu verwenden sind.

In die Pfarrkirche zu Röhrenbach durch Ungenannte zwei silberne Messkünnchen im Werth von 65 fl.

In den Kirchenfond zu Grünfeld durch den † Andreas Spengler 75 fl. zu einem hl. Jahrzeitamt.

In den Heiligenfond zu Blittersdorf 36 fl. zu einem hl. Jahrtag für Simon Oberle u. Elisabetha geb. Fritz.

In den Kirchenfond zu St. Georgen 50 fl. zu einem hl. Jahrtag für die † Theresia Bögeler.

In den Kirchenfond zu Wyhl 75 fl. zu einem h. Jahrzeitamt für Simon Ziser, dessen Ehefrau und beider Eltern.

In die St. Annakirche zu Gernsbach 75 fl. zu einem hl. Jahrzeitamt für Dyonis Fritz und dessen Ehefrau Amalia geb. Krieg.

In den Heiligenfond zu Fechtingen 75 fl. zu einem heil. Jahrzeitamt für Anton Duggelin und dessen Wittve Theresia geb. Müller; ferner 36 fl. zu einem hl. Jahrtag für Anton Ruf, Joseph Ruf und deren Eltern.

In den Heiligenfond zu Breitan 36 fl. zu einem hl. Jahrtag für Johann Kombach.

In den Heiligenfond zu Wiesenthal 75 fl. zu einem hl. Jahrzeitamt für Joseph Rolli und dessen Ehefrau; ferner 225 fl. zu drei hl. Jahrzeitämtern für Pfarrer Hornmuth, dessen Eltern u. Geschwister.